

LOHNTARIFVERTRAG
für die gewerblich Beschäftigten
in der

Gebäudereinigung

vom 4. Oktober 2003
gültig ab 1. April 2004

Bundesrepublik Deutschland

Zwischen dem

Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks
Dottendorfer Straße 86, 53129 Bonn
und den Landesverbänden und Innungen
Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg-Ost, Bremen und Nord-West-
Niedersachsen, Chemnitz/Dresden im Freistaat Sachsen, Hamburg, Hessen, Koblenz,
Leipzig, Magdeburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Pfalz,
Potsdam, Rheinhessen, Saarland, Sachsen-Anhalt/Ost-Süd, Schleswig-Holstein, Thüringen,
Trier

und der

Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt,
Olof-Palme-Straße 19, 60439 Frankfurt am Main

wird nachstehender Lohntarifvertrag geschlossen:

§ 1
Geltungsbereich

I. Räumlich

Das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

II. Betrieblich

Alle Betriebe, die folgende, der Gebäudereinigung zuzurechnenden Tätigkeiten ausüben:

1. Reinigung, pflegende und schützende Nachbehandlung von Außenbauteilen an Bauwerken aller Art,

2. Reinigung, pflegende und schützende Behandlung von Innenbauteilen an Bauwerken aller Art, Gebäudeeinrichtungen, haustechnischen Anlagen sowie von Raumausstattungen und Verglasungen,
3. Reinigung und Pflege von maschinellen Einrichtungen sowie Beseitigung von Produktionsrückständen,
4. Reinigung und Pflege von Verkehrsmitteln, von Verkehrsanlagen und -einrichtungen sowie von Beleuchtungsanlagen,
5. Reinigung von Verkehrs- und Freiflächen einschließlich der Durchführung des Winterdienstes,
6. Durchführung von Dekontaminationsmaßnahmen,
7. Durchführung von Desinfektions- und Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen sowie von Arbeiten der Raumhygiene.

Die Betriebe fallen, soweit von ihnen oder in ihnen Gebäudereinigungsleistungen überwiegend erbracht werden, als Ganzes unter diesen Tarifvertrag.

III. Persönlich

Alle Beschäftigten, die eine nach den Vorschriften über die Rentenversicherung der Arbeiter, gemäß dem 6. Buch des Sozialgesetzbuches (SGB VI), versicherungspflichtige Tätigkeit ausüben, einschließlich derjenigen, die gemäß § 8 (SGB IV) eine geringfügige Beschäftigung ausüben, sowie die Auszubildenden.

§ 2 Löhne

Es werden folgende Stundensätze gezahlt:

WEST	Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein	
	Stundensatz in Euro	
Lohngruppe	ab 01.04.2004	ab 01.01.2005
1	7,68 €	7,87 €
2	8,18 €	8,38 €
3	8,68 €	8,90 €
4	9,18 €	9,41 €
5	9,65 €	9,89 €
6	10,18 €	10,43 €
7	11,28 €	11,56 €
8	12,23 €	12,54 €
9	12,98 €	13,30 €

OST	Sachsen-Anhalt	
Lohngruppe	Stundensatz in Euro	
	ab 01.05.2004	ab 01.01.2005
1	6,18 €	6,36 €
2	6,48 €	6,67 €
3	6,78 €	6,98 €
4	6,98 €	7,19 €
5	6,83 €	7,03 €
6	7,22 €	7,44 €
7	8,00 €	8,24 €
8	8,63 €	8,89 €
9	9,17 €	9,44 €

OST	Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Thüringen	
	Gültigkeit:	
	Lohngruppen 1-4: ab 01. April 2004	
	Lohngruppen 5-9: ab 01. Mai 2004	
Lohngruppe	Stundensatz in Euro	
	2004	ab 01.01.2005
1	6,18 €	6,36 €
2	6,48 €	6,67 €
3	6,78 €	6,98 €
4	6,98 €	7,19 €
5	7,18 €	7,39 €
6	7,60 €	7,83 €
7	8,42 €	8,67 €
8	9,08 €	9,35 €
9	9,66 €	9,95 €

OST	Brandenburg-Ost, Potsdam	
Lohngruppe	Stundensatz in Euro	
	ab 01.04.2004	ab 01.01.2005
1	6,18 €	6,36 €
2	6,48 €	6,67 €
3	6,78 €	6,98 €
4	6,98 €	7,19 €
5	7,41 €	7,63 €
6	7,83 €	8,06 €
7	8,68 €	8,94 €
8	9,36 €	9,64 €
9	9,96 €	10,26 €

§ 3 Ausbildungsvergütungen

Sie betragen monatlich

WEST	Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein	
Lehrjahr	ab 01.04.2004	ab 01.01.2005
1	500,00 €	513,00 €
2	600,00 €	615,00 €
3	700,00 €	718,00 €

OST	Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Sachsen	
Lehrjahr	ab 01.04.2004	ab 01.01.2005
1	350,00 €	359,00 €
2	420,00 €	431,00 €
3	500,00 €	513,00 €

Für die am 31. März 2004 bestehenden Ausbildungsverhältnisse bleiben die Ausbildungsvergütungen aus den jeweiligen am 31. März 2004 geltenden Lohn tariffverträgen der Länder bzw. Innungen erhalten.

§ 4 In-Kraft- Treten und Kündigung

1. Dieser Lohn tariffvertrag tritt am 1. April 2004 in Kraft.
2. Er kann mit einer Frist von sechs Monaten, erstmals zum 31. Dezember 2005 gekündigt werden.

Bonn/Frankfurt am Main, den 4. Oktober 2003

**Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks
Dottendorfer Straße 86, 53129 Bonn**

Dieter Kuhnert

Stephan Schwarz

Johannes Bungart

**Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt, Bundesvorstand,
Olof-Palme-Straße 19, 60439 Frankfurt am Main**

Klaus Wiesehügel

Irmgard Meyer